



Familie & Erziehung

**Zentrum für Erziehungs- und
Familienberatung (ZEF)**

Jacobsonstraße 34
38723 Seesen
Telefon 053 81 / 10 63
Telefax 053 81 / 10 65
zef@awo-bs.de
www.awo-bs.de

Qualitätssicherung Elternkurse

Carsten Bromann

(Jahresbericht 2007)

In der Qualitätssicherung wird unterschieden zwischen den drei Qualitätsmerkmalen Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität. Die Strukturqualität umfasst die personellen, räumlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen, unter denen eine Arbeit stattfindet. Die Prozessqualität bezieht sich auf die Durchführung einer Beratung oder Maßnahme, z.B. auf die Flexibilität der Fachkräfte, mit den unterschiedlichen Verläufen und Bedürfnissen der Kunden umzugehen. Die Ergebnisqualität schließlich erhebt die Zielerreichung und Zufriedenheit mit einer wahrgenommenen Leistung.

Bei der Evaluation der Elternkurse wurde die Ergebnisqualität gemessen, um die Wirksamkeit der Kurse zu überprüfen und gleichzeitig einen anhaltenden Qualitätsverbesserungsprozess durchführen zu können. Die Ergebnisqualität wurde mit Hilfe eines Fragebogens erhoben (siehe Anhang), den die Eltern nach Abschluss der Kurse ausgefüllt haben. Die Ergebnissauswertung nach jedem Kurs wurde den Kursleitern zur Verfügung gestellt, so dass Verbesserungsvorschläge in nachfolgende Kurse eingearbeitet werden konnten.

Neben der Fragebogenerhebung wurde in den Kursen weiterhin zur Kursmitte und zum Kursende eine persönliche Auswertung im Gespräch mit der ganzen Gruppe durchgeführt, in der positives und kritisches Feedback direkt geäußert werden konnte.

Die Wirksamkeit der Gruppenarbeit wurde in dem Fragebogen auf 4 Merkmale bezogen erhoben:

1. Umsetzung der gelernten Inhalte im Alltag (Fragen 2,3,4)
2. Nutzung des Potenzials einer Gruppe durch gegenseitige Hilfe, Entstehen von unterstützenden Beziehungen (Fragen 1,5)
3. Qualität der Kursleitung (Fragen 6,7)
4. Organisation der Kurse (Frage 8)

In einer globalen Bewertung der Kurse wurde darüber hinaus eine Gesamteinschätzung erhoben (Frage 9).

Auswertung der Fragebogenerhebung

In der Auswertung sind 29 Fragebögen aus 5 Elternkursen aus den Jahren 2006 und 2007 berücksichtigt. Das entspricht einer Auswertungsquote von 74 %.

Die Fragen sind so gestellt, dass die Eltern die Antworten auf einer Skala von -3 bis +3 angeben konnten.

1. Umsetzung der gelernten Inhalte im Alltag (Fragen 2,3,4)

Dieses Merkmal umfasst die Aspekte der Bedeutsamkeit der Kursinhalte für den Erziehungsalltag (Frage 2), der Anwendung des Gelernten (Frage 3) und des insgesamt sicheren Gefühls in der Erziehung (Frage 4).

Die durchschnittliche Antwort der Eltern liegt bei +2,2. Die Mittelwerte der einzelnen Merkmale schwanken zwischen +2,1 und +2,3, wobei die Bedeutsamkeit der Kursinhalte für den Erziehungsalltag am positivsten bewertet wurde.

Fazit: Die Kursinhalte scheinen den Alltag der Eltern gut widerzuspiegeln. Die Umsetzung gelingt in vielen Fällen gut und verbessert eine insgesamt sichere Erziehungshaltung.

2. Nutzung des Potenzials der Gruppe (Fragen 1,5)

Bei diesem Merkmal wurde der erlebte Austausch mit den anderen Gruppenteilnehmern erfragt und das allgemeine Wohlbefinden in der Gruppe eingeschätzt.

Das allgemeine Wohlbefinden wird mit +2,9 extrem positiv eingeschätzt. Der Austausch unter den Eltern wird mit +2,1 als gut erlebt, stellt aber eine Abweichung zum Gesamteindruck der Gruppe dar.

Fazit: In den untersuchten Elternkursen ist es gelungen, ein sehr gutes Gruppenklima herzustellen, das die Basis für förderliche Lernprozesse darstellt. Der Austausch zwischen

den Eltern ist gut, kann aber noch verbessert werden, in dem z.B. häufiger Kleingruppenarbeit eingesetzt wird.

3. Qualität der Kursleitung (Fragen 6,7)

Die Fragen 6 und 7 beziehen sich auf den Führungsstil und die wahrgenommene Fachkompetenz der Gruppenleitung, beinhalten also sowohl emotionale als auch sachlich-fachliche Kompetenzen.

Die Einschätzung in beiden Dimensionen mit +2,9 wird von den Teilnehmern der Kurse sehr positiv bewertet.

Fazit: Die Qualität der Kursleitung ist sowohl auf der emotionalen als auch auf der fachlichen Ebene sehr gut und bildet die Grundlage für das Herstellen eines guten Lernklimas in der Gruppe und dem Erleben von fachlicher Unterstützung.

4. Organisation des Kurses (Frage 8)

Bei der Organisation wurde die Kursdauer abgefragt. Die Länge der Kursdauer wird durchschnittlich mit –0,8 als zu kurz eingeschätzt.

Fazit: Eltern, die einen intensiven Gruppenprozess erleben und sich in ihrem Erziehungsalltag unterstützt fühlen, würden gerne diese Unterstützung tendenziell länger erleben als die konzipierten 8 Sitzungen.

5. Gesamtzufriedenheit (Frage 9)

Die Gesamtzufriedenheit mit dem Kurs ist im Mittel der einzelnen Merkmale bei +2,7 auf einer Skala von –3 bis +3 sehr hoch und bestätigt die Wirksamkeit und Effektivität der Elternkurse in der durchgeführten Form.

6. Diskussion der Ergebnisse

Die Elternbefragung bestätigt die hohe Wirksamkeit von Elternkursen insgesamt. Mit den Kursen kann man sowohl das Selbsthilfepotenzial von Eltern stärken als auch direkt das Erziehungsverhalten stark verbessern.

Die Ergebnisse weisen darauf hin, dass die Kurse sich noch intensiver als bereits mit den guten Werten von +2,2 in der Umsetzung des Gelernten im Erziehungsalltag mit der Anleitung in konkreten Erziehungssituationen beschäftigen müssen.

Die Dauer der Kurse wurde im Verlauf der letzten beiden Jahre auf 8 Sitzungen nach oben angepasst. Für manche Eltern scheint dies noch nicht zu reichen. Die Kapazitätsgrenzen in der Beratungsstellenarbeit lassen aber zurzeit keine weitere Ausdehnung zu, zumal die Bewertung mit $-0,8$ auch nicht gravierend ins Negative abweicht.

Insgesamt bestätigen diese Ergebnisse die Implementierung von Elternkursen in einer Erziehungsberatungsstelle und belegen die hohe Wirksamkeit der Arbeit der evaluierten 5 Kurse.

Feedbackbogen über den Elternkurs

Liebe TeilnehmerInnen des Elternkurses,
wir sind an Ihrer Meinung über den Elternkurs interessiert. Ihre Anregungen und Erfahrungen mit dem Kursprogramm dienen uns als Rückmeldung und können in die Weiterentwicklung des Konzepts einfließen. Den Feedbackbogen können Sie anonym beim Kursleiter abgeben.

Ihre Einschätzung des Kurses und der Kursleitung

1. In der Gruppe habe ich mich
wohl gefühlt 3 2 1 0 1 2 3 unwohl gefühlt
2. Ich habe konkrete Anregungen für meinen Erziehungsalltag erhalten
viele 3 2 1 0 1 2 3 wenige
3. Ich wende Anregungen des Kurses in meinem Alltag an
viele 3 2 1 0 1 2 3 keine
4. Ich fühle mich als Elternteil sicherer im Umgang mit meinen Kindern
sicher 3 2 1 0 1 2 3 unsicher
5. Ich bin mit anderen Eltern in einen anregenden Austausch getreten
guter Austausch 3 2 1 0 1 2 3 kein Austausch
6. Die Art der Kursleitung fand ich
gut 3 2 1 0 1 2 3 schlecht
7. Die Fachkenntnisse des Kursleiters waren
gut 3 2 1 0 1 2 3 schlecht
8. Die Kursdauer fand ich
zu lang 3 2 1 0 1 2 3 zu kurz
9. Ich bin insgesamt mit dem Kurs
zufrieden 3 2 1 0 1 2 3 unzufrieden

Raum für sonstige Bemerkungen